



BAUVERBAND
MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.

PRESSEINFORMATION vom 5. April 2019

Bautag 2019 des Bauverbandes Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Der Bauverband unseres Landes hat heute in Rostock seinen traditionellen Bautag durchgeführt.

Unter dem Motto „Was bringt Europa für die Bauwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern?“ haben sich zahlreiche Vertreter der Bundes- und Landespolitik, von Ämtern, Ministerien, Kommunen und Verbänden zu einem Branchentreff zusammengefunden, um sich vor der Europawahl zu diesem Thema auszutauschen.

Der Präsident des Bauverbandes, Herr Straßenbauermeister Rainer Bauer, hat in seinem Eröffnungsstatement die positive Gesamtlage der Branche angesprochen, aber auch darauf hingewiesen, dass die Steigerungszahlen im Vergleich zu anderen Bundesländern nur die Hälfte ausmachten. Bauer mahnte deutlich die Verantwortung der Öffentlichen Hand an, mehr und kontinuierlich zu investieren. „Gerade wenn Wolken am Horizont aufziehen, kann die Devise nicht heißen: Sparen und darauf warten, dass Preise sinken.“ Der Präsident zitierte den ehemaligen Finanzstaatssekretär Heiner Flassbeck mit den Worten: „Die Regierung müsse jetzt handeln und Geld ausgeben, und zwar mit vollen Händen.“

Höhepunkt des Bautages waren die Ausführungen des ehemaligen Fraktionsvorsitzenden der CDU im Bundestag, Herrn Wolfgang Bosbach, der schonungslos die Notwendigkeit eines geeinten Europas hervorhob und die Vorteile auch für Mecklenburg-Vorpommern beleuchtete.

Auch im Internet unter: www.bauverband-mv.de